



Hygienekonzept für den Spielbetrieb beim FC Ottendorf

(Stand 26.08.2020)

I. Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds (Zonen 2 und 3). Ausnahmen sind anhand lokaler behördlicher Verordnungen auszurichten.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld (Zone 1) einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.

II. Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 ° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen.
- Bei allen am Spiel Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

III. Zonierung des Sportgeländes

Das Sportgelände wird in drei Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt.

Zone 1: Spielfeld/Innenraum

In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und Laufbahn) befinden sich nur die für den Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:

- Spieler
- Trainer
- Funktionsteams
- Sanitäts- und Ordnungsdienst
- Hygienebeauftragter
- Schiedsrichter

Medienvertreter nur, wenn sie im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt benötigen und nur nach vorheriger Anmeldung beim der Fußballabteilung des FC Ottendorf.

Der Mindestabstand ist durch die Medienvertreter einzuhalten.

Die Zone 1 wird über zwei festgelegte Wegstrecken betreten und kann über diese auch wieder verlassen werden. Hierzu werden Wegeführungsmarkierungen für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück angebracht.

Zone 2: Umkleidebereich

In Zone 2 haben nur die relevanten Personengruppen Zutritt:

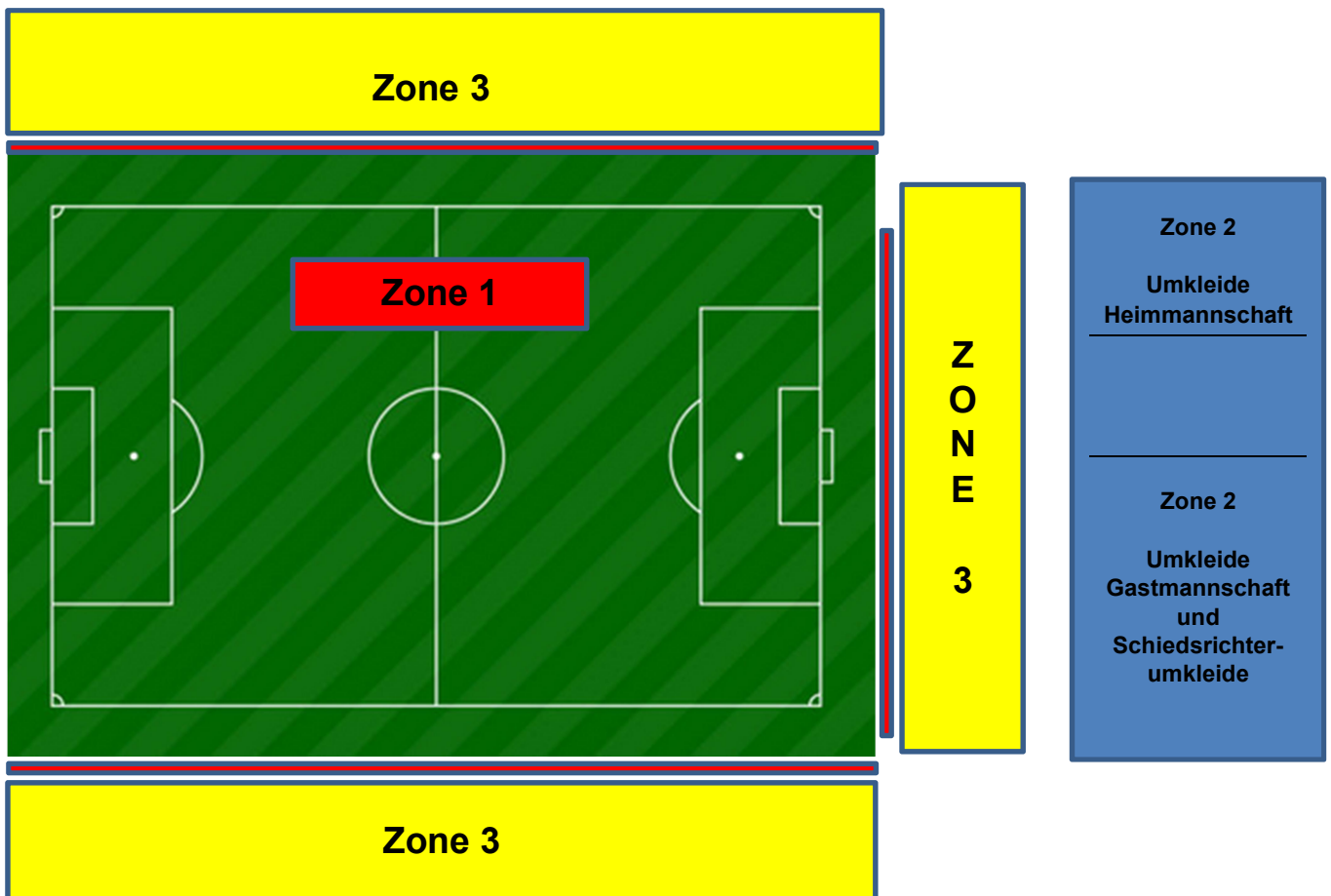
- Spieler
- Trainer
- Schiedsrichter
- Hygienebeauftragter
- Funktionsteams

Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung – sofern aufgrund der räumlichen Gegebenheiten möglich – der Abstandsregeln.

In sämtlichen Innenbereichen wird dringend empfohlen einen Mund-/Nasenschutz zu tragen.

Zone 3: Zuschauerbereich

Die Zone 3 bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, die frei zugänglich und unter freiem Himmel (Ausnahme Überdachungen) sind.



IV. Spielbetrieb

Für den Spielbetrieb gelten die Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg sowie die daraus resultierenden Empfehlungen des württembergischen Fußballverbandes (wfv). Darüber hinaus werden weitere Maßnahmen und Abläufe vom FC Ottendorf festgelegt, um das Infektionsrisiko im Rahmen von Spielen zu minimieren.

1. Abläufe / Organisation vor Ort:

1.1 Anreise der Teams zum Sportgelände

Anreise der Teams mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollen soweit möglich minimiert werden. Insbesondere bei Anreise in Mannschaftsbussen/-transportern sind die geltenden Abstandsregelungen und Hygienevorgaben zu beachten.

1.2 Kabinen (Teams & Schiedsrichter)

Um die räumlich angespannte Situation der beiden Umkleidekabinen zu entschärfen, wird sich die Heimmannschaft im Hallennebenraum umkleiden. Somit kann die Gastmannschaft beide Umkleidekabinen für sich nutzen. Ein zufälliges Aufeinandertreffen einzelner Spieler von Gast- und Heimmannschaft im Flur wird somit ebenfalls unterbunden.

Zudem wird eine zeitliche Aufspaltung der Kabinennutzung (Startelf – Ersatzspieler) angestrebt. Dies bedeutet konkret, dass sich die 11 Spieler der Startelf der Gastmannschaft zuerst umziehen. Somit erfolgt eine Raumaufteilung in den beiden Kabinen von 6 bzw. 5 Spielern in den beiden Kabinen. Hierdurch ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern in den Umkleideräumen gewährleistet. Aufgrund der Größe des Hallennebenraums ist für die Heimmannschaft ein Mindestabstand von 1,5 Metern gewährleistet, sodass hier keine Aufsplitterung erforderlich ist.

Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

Es dürfen keine Mannschaftsansprachen in der Kabine durchgeführt werden. Diese sind im Freien, unter Einhaltung des Mindestabstands, abzuhalten. Auf eine persönliche Vorstellung der Schiedsrichter in der Umkleidekabine ist zu verzichten.

Es wird empfohlen, wenn möglich zu Hause zu duschen.

In allen Umkleideräumlichkeiten werden Desinfektionsmittel vorgehalten bzw. bereitgestellt.

Da es sich bei der Sportanlage in Ottendorf um eine städtische Einrichtung handelt, erfolgt die Reinigung der Umkleideräume durch das Reinigungspersonal der Stadt Gaildorf.

In den Schulferien erfolgt die Reinigung der Räumlichkeiten durch eine Reinigungskraft des FC Ottendorf.

1.3 Weg zum Spielfeld

Die Mindestabstandsregelung auf dem Weg zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (zum Aufwärmen, zum Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) angewendet werden.

Der Zugang zum Spielfeld erfolgt getrennt. Die Gastmannschaft betritt das Spielfeld über die Treppe gegenüber der Umkleidekabine. Die Heimmannschaft betritt den Platz über den Durchgang am Fangzaun beim Tor an der Halle. Der Aufenthalt von Zuschauern ist in den jeweiligen Bereichen nicht erlaubt:

- wenn die Spieler das Spielfeld betreten
- wenn die Spieler das Spielfeld verlassen.

1.4 Spielbericht:

Das Ausfüllen des Spielberichtes-Online vor dem Spiel, inklusive der Freigabe der Aufstellungen, erledigen die Mannschaftsverantwortlichen nach Möglichkeit jeweils im Vorfeld bzw. auf eigenen (mobilen) Geräten. Der Schiedsrichter sollte nach Möglichkeit ebenso den Spielbericht an seinem eigenen (mobilen) Gerät ausfüllen.

Werden vor Ort Eingabegeräte von mehreren Personen benutzt, ist sicherzustellen, dass unmittelbar nach Eingabe der jeweiligen Person eine Handdesinfektion möglich ist.

Alle zum Spiel anwesenden Spieler und Betreuer sind auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Betreuer pro Team sollte die Anzahl 5 (absolutes Maximum) nicht überschreiten.

1.5 Aufwärmen:

Jeder Mannschaft steht eine Platzhälfte zu. Es sollen sich hierbei nur die Spieler der Startelf auf dem Platz bzw. der jeweiligen Platzhälfte aufhalten.

1.6 Ausrüstungskontrolle:

Equipment-Kontrolle im Außenbereich durch den Schiedsrichter.

Wenn hierbei kein Mindestabstand gewährleistet werden kann, sollte der Schiedsrichter hierbei einen Mund-Nase-Schutz tragen.

1.7 Einlaufen der Teams:

Ein gemeinsames Einlaufen der beiden Teams findet nicht statt. Der Zugang zum Sportplatz erfolgt über die unter Punkt 1.3 beschriebenen Wege.

Des Weiteren wird festgelegt, dass

- kein „Handshake“/kein Abklatschen
- kein gemeinsames Aufstellen der Mannschaften stattfindet.

1.8 Während dem Spiel:

Auf Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln mit Körperkontakt ist zu verzichten. Rudelbildung o.ä. ist zu unterlassen.

1.9 Halbzeit:

In den Halbzeit- bzw. Verlängerungspausen verbleiben nach Möglichkeit alle Spieler, Schiedsrichter und Betreuer im Freien.

Falls kein Verbleib im Freien möglich ist, sind die Umkleieräume auf den vorgegebenen Wegen aufzusuchen, sh. Punk 1.3.

1.10 Nach dem Spiel:

Das Spielfeld ist auf dem vorgegebenen Weg zu verlassen, sh. Pkt. 1.3.

Ein Aufeinandertreffen beider Mannschaften wird durch die räumliche Trennung der Umkleidemöglichkeiten unterbunden.

V. Zuschauer

Erfassung der Kontaktdaten Vor- und Nachname, Anschrift, Datum, Zeitraum der Anwesenheit und Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse der anwesenden Zuschauer (analog Gastronomie) zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten gem. § 6 CoronaVO.

Die zuvor genannten Daten werden für einen Zeitraum von vier Wochen aufbewahrt und anschließend gelöscht. Es wird gewährleistet, dass unbefugte Dritte keine Kenntnis von den Daten erlangen.

An den beiden Zugängen zum Sportgelände werden Einzelblätter aufgelegt die von den Zuschauern auszufüllen und in die aufgestellten Behältnisse einzuwerfen sind. Listen am Eingang sind aus Datenschutzgründen nicht erlaubt.

Strikte Kontrolle und Einhaltung der zulässigen Zuschauerzahl von max. 500 Zuschauern.

Klare und strikte Trennung von Sport- und Zuschauerbereichen (siehe Zonierung).

In allen Innenbereichen (z.B. Toiletten) wird dringend empfohlen, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

An den beiden Zugangsmöglichkeiten zum Sportgelände stehen für die Besucher Desinfektionsmittel bereit. Die Möglichkeit sich die Hände zu waschen und/oder zu desinfizieren besteht auf den Besuchertoiletten.

Die Zuschauerbereiche werden in Zuschauer Heimmannschaft und Zuschauer Gastmannschaft getrennt. Hierzu werden entsprechende Hinweisschilder aufgestellt.

Unterstützende Schilder/Plakate helfen bei der dauerhaften Einhaltung der Hygieneregeln.

FC Ottendorf
Abteilung Fußball
gefertigt: Steffen Tippelt

FC Ottendorf
1. Vorstand
Frank Stettner